

ANBAUEMPFEHLUNGEN DES ZÜCHTERHAUSES

WINTERDINKEL

Ebners Rotkorn

Seit Jahren hat sich unser Dinkel im Biolandbau bewährt. Altbauer und Saatzüchter Hans Gahleitner hat ihn in sorgfältiger Selektionszüchtung über Jahrzehnte zu dem gemacht, was er heute ist:

Für die KonsumentInnen: Ein reiner Dinkel ohne Weizeneinkreuzungen, sehr gut verträglich, mit bestem Aroma und spitzenmäßiger Backqualität.

Für die Biobauern und -bäuerinnen: Ein standfester, gut bestockender, striegelfester Dinkel mit guter Schälusbeute, Winterfestigkeit und Krankheitsresistenz, der auch in extremen Lagen noch gute Erträge bringt.

Anbauzeitpunkt: Mitte September bis Anfang Oktober

Vorfrüchte: Klee gras, Ackerbohne, Getreide (jedoch keinen Roggen!)

Saatstärke: Bei guten Vorfrüchten und guten Böden: 110 Vesen/m² (160kg /ha)

Bei schlechten Vorfrüchten und schlechten Böden: 130-140 Vesen/m² (185-200kg /ha)

Saattiefe: 3-4 cm

Kultivierung: eventuell 1mal striegeln

Bodenbeschaffenheit: Der Acker sollte nicht mit Quecke verunkrautet sein, sonst wird der Dinkelbestand löchrig.

Wir wünschen viel Erfolg bei der Kultivierung unserer Dinkels **Ebners Rotkorn**.